

Das **FORUM GESUNDES WOHNEN UND ARBEITEN** ist ein Zusammenschluss von Personen und Firmen, die sich in Ihrer täglichen Arbeit fachkompetent und ehrlich um die Verbesserung der Raumluft in Innenräumen bemühen.

Das FORUM hat sich folgende Ziele gesetzt:

- über das Thema „Bauprodukte und gebäudebedingte Erkrankungen“ zu informieren.
- Lösungswege für gesundheitliches unbedenkliches Bauen und Wohnen aufzuzeigen.
- die Umsetzung der Erkenntnisse aus naturwissenschaftlicher Innenraumdiagnostik und umweltmedizinischer Forschung in die bauliche Praxis einzufordern und anzustoßen.
- Standards für gesundes Wohnen, Bauen, Renovieren und Sanieren zu erarbeiten.
- fachliche und bürokratische Hindernissen für gesundes Bauen und Wohnen zu beseitigen.
- innovative Unternehmen und Dienstleister für eine neue Bauphilosophie zu gewinnen und vor allem die Vorteile einer gesunden Raumluft für Betroffene, Unternehmen und die Gesellschaft darzustellen.

**FORUM GESUNDES WOHNEN  
UND ARBEITEN E.V.**

Würzburg

Kontaktadresse:

Brunntalstraße 2 · 97267 Himmelstadt  
Fon 0 93 64-93 74 · Fax 0 93 64-76 08

[www.forum-gwa.de](http://www.forum-gwa.de)



**FORUM GESUNDES WOHNEN  
UND ARBEITEN E.V.**



**Gesund Wohnen und  
Arbeiten – aber wie?**



**FORUM GESUNDES WOHNEN  
UND ARBEITEN E.V.**

# Dicke Luft in Innenräumen!



## Systematisches Vorgehen:

- Durchführung von Vortests und Selbstversuchen durch Raumnutzer.
- Begehung und Befragung durch Innenraumfachmann.
- Ermittlung des Handlungsbedarfs und Renovierungsumfanges über chemisch-analytische, mikrobiologische und/oder physikalisch-messtechnische Untersuchungen.
- Auswahl von (Bau-)Materialien unter gesundheitlichen Gesichtspunkten.
- Einsatz von zertifizierten und im Umgang mit Innenraumproblemen erfahrenen Unternehmen.
- Überprüfung des Sanierungserfolges durch Kontrollmessungen bei größeren und umfangreichen Renovierungsfällen.

## Klarer Nutzen:

- **die Wohngesundheit wird wieder hergestellt**
- **die Lebensqualität spürbar erhöht**
- **deutliche Wertsteigerung Ihres Gebäudes**

Unsere Innenräumen haben sich verändert: Im Gegensatz zu früher wird heute dichter gebaut und mehr „Chemie“ in Wohnungen und Büroräume eingebracht. Gleichzeitig halten wir uns länger in Innenräumen auf.

Experten schätzen beispielsweise, dass aufgrund der veränderten Baukultur mittlerweile jede 2. bis 5. Wohnung von einem häufig versteckten, nicht sichtbaren Feuchte- bzw. Schimmelschaden betroffen ist.

Über die Atemluft aufgenommene Schadfaktoren können Kopfschmerzen, erhöhte Infektneigung, Atemwegserkrankungen und Allergien bis hin zu asthma- und rheumaähnlichen Beschwerden hervorrufen. Auch können Schimmelpilze, Formaldehyd, Holzschutzmittel und andere Schadfaktoren den Wert einer Immobilie deutlich mindern.

**Eine Belastung mit Schadstoffen in Innenräumen muss nicht sein ...**



Konsequente Herangehensweise nach drei vergeblichen Schimmelpilz-Sanierungen.

### Vorher:

- ungedämmte Wand
- schlechte Dachdämmung
- „durchgehende“ Balkonplatte
- Wärmebrücken vorhanden
- falsche Schimmelpilz-Bekämpfung

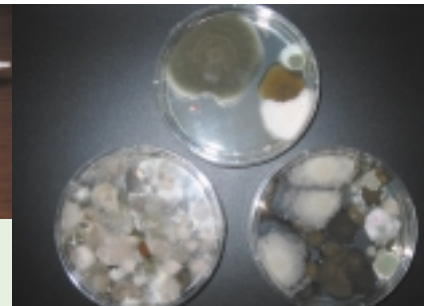


### Nachher:

- Weichfaserdämmung
- Zellulosedämmung
- vorgestellter Balkon
- Wärmebrücken beseitigt
- fachgerechte Feuchtigkeits- und Schimmelpilz-Beseitigung



- ↑ Raumluft-Probenahme
- Schimmelpilz-Vortest
- ↳ Laboranalytik



## Gesund wohnen – aber wie?



## Von der Planung in die Baupraxis.



Besteht ein Verdacht auf eine Schadstoffbelastung, ist eine systematische Bestandsaufnahme, beginnend mit einer Wohnraumbegleichung und chemischen, mikrobiologischen und messtechnischen Untersuchungen durchzuführen. Die von unseren Innenraumwissenschaftlern ermittelten Ergebnisse bilden die Grundlage für die Sanierungsplanung.

Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen werden von unseren Architekten unter technischen, wirtschaftlichen und gesundheitlichen Aspekten geplant und die Bauausführung begleitet. Auch beim Neubau kann durch die enge Zusammenarbeit von Innenraumspezialisten und Architekten eine gesunde Innenraumluft erreicht werden.

**Wir zeigen Ihnen neue Wege auf für ein gesundes und wohltuendes Wohnen und Arbeiten.**

Unsere Handwerker kombinieren praxiserprobte Vorgehensweisen mit dem Einsatz von Spezialgeräten und neu entwickelten Techniken.

Ziel ist, die Erkenntnisse und Vorgaben von Innenraumwissenschaftlern, Ärzten, Planern und Architekten in die Praxis umzusetzen zum Wohle Ihrer Gesundheit.

Um Ihnen die notwendige Sicherheit zu geben, wird die geleistete Arbeit auf Wunsch durch Kontrollmessungen überprüft. Denn Ihre Wohngesundheit ist uns wichtig.

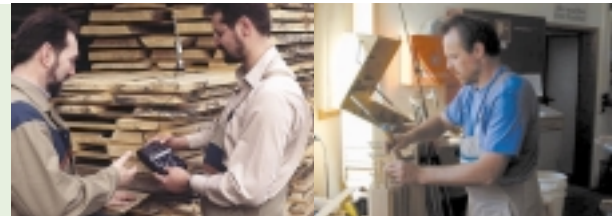
**Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt – und nicht das technisch Machbare.**

### Hätten Sie gewusst, dass ...

- ... bis heute ca. 8000 chemische Verbindungen in Innenräumen nachgewiesen wurden?
- ... „Schwarze“ Wohnungen (Fogging-Phänomen) chemische und physikalische Ursachen haben
- ... mittlerweile überall elektromagnetische Belastungen auf uns einwirken?
- ... jede Geruchsauffälligkeit eine chemische Grundlage hat?
- ... Schadfaktoren in Innenräumen nicht zu hören, selten zu sehen und nur manchmal zu riechen sind?



↑ Der Einsatz neuentwickelter Techniken schafft ein gesundes Raumklima.



↑ → Schadstofffreie Materialien für Innenausbau und Möbel.

